

**Beschlussauszug**  
aus der  
14. ord. Sitzung der Gemeindevertretung Borkow  
vom 08.11.2016

---

**Top 7    Neugestaltung Woserin**

**Abstimmungsergebnis:**

dafür:                      dagegen:                      enth.:

Wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen:

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen  
Beschlussvorschlag zurückgestellt  
Beschlussvorschlag geändert

## 1. Informationen zum BOV -Woserin und Rothen

Im Gespräch der Investitionen war auch der **Kastanienweg in Rothen**. Da ein Teil des Weges dem Gutshaus zugeschlagen werden soll, hatte man mich gebeten, diese Investition nicht zu tätigen. Hier gab es eine Unterschriftensammlung der Anwohner.

Auf **Privatland** wollen und dürfen wir auch nicht investieren.

Das heißt nicht, dass die **Sanierung** vom Tisch ist. Sondern ist auf der Prioritätenliste nach hinten gerutscht. Man sollte in 5, 6, 7 Jahren nochmals darüber sprechen.

Vielleicht sollte man den Platz insgesamt mit den Zufahrten mal Überplanen lassen. Aber das ist erst einmal Zukunftsmusik.

(**Unterschriftensammlungen** von Schlowe und Woserin; von der Seestraße Borkow habe ich sie nicht erhalten.)

Wenn man heute die Anwohner dazu befragt, möchten 95 % diese Investitionen nicht mehr missen.

**Rothen bleibt auf der Liste.**

In der letzten Sitzung gab es eine **Initiative zu Woserin**: Straßenbeleuchtung und Entsiegelung auf der Straße „Zum See“. Wir haben da mal eine Vorplanung erstellt. Kostensatz ca. 45 T€.

Daraufhin hat Herr Bunte (ehemals Schumann) mich angerufen, ob im Zusammenhang der Entsiegelung mit Straßenbeleuchtung der Weg zum einzeln stehenden Hauses am Woseriner See mit saniert werden kann.

Diese Maßnahmen brauchen nicht über den Plan des BOVs laufen, da sie als Dorferneuerung laufen. Aussage Herr Stadie.

Fraglich ist, ob wir das in der Zukunft auf unseren Investitionsplan nehmen wollen.